PLAZ – Forum

Service für Studium, Referendariat und Fortbildung

Heft D-110-2006

Fortbildungsangebote
für
Lehrerinnen und Lehrer

9. Ausgabe
Sommersemester 2006

UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Paderborner
Lehrerausbildungszentrum

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)

Vorstand

Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik, Vorsitzender)
Prof. Dr. Jutta Langenbacher-Liebgott (Fakultät für Kulturwissenschaften, stellv. Vorsitzende)
Prof. Dr. Peter Reinhold (Fakultät für Naturwissenschaften, stellv. Vorsitzender)
Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki (Fakultät für Kulturwissenschaften, stellv. Vorsitzender)
Dr. Annegret H. Hilligus (Geschäftsführerin des PLAZ)
Dr. Hans-Peter Brandl-Bredenbeck (Fakultät für Naturwissenschaften)
Stud. phil. Anne Cathrin Wortmann (Fachschaftsrat Lehramt)
Stud. phil. Dimitra Pappa (Fachschaftsrat Lehramt)

Adresse

Universität Paderborn
Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)
Gebäude P 9
Peter-Hille-Weg 42
33098 Paderborn

http://plaz.uni-paderborn.de

Ansprechpartner

Dipl.-Hdl. Sandra Hartke
Tel.: 05251/60-3662 oder 60-3660
E-Mail: plaz-info@upb.de

Herausgeberin

i. A. des PLAZ-Vorstands: Dipl.-Hdl. Sandra Hartke
Paderborn, im März 2006

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Allgemeine Hinweise 6

Zulassung als Gasthörerin/Gasthörer 6

Zertifikat 7

Veranstaltungen

Anglistik/Amerikanistik 8

Chemie 10

Erziehungswissenschaft 11

Germanistik 13

Kunst/Textil 14

Physik 16

Psychologie 17

Romanistik 18

Sport 23

Theologie, evangelisch 24

Theologie, katholisch 30

Veranstaltungen des PLAZ 38

Gebäudeplan 40

Anreise 41

PLAZ-Forum – Schriftenreihe 42

Vorwort

„Der Drache lehrt: Wer hoch steigen will, muss es gegen den Wind tun“ (Chinesische Weisheit). Die Entwicklung und Erhaltung von Qualifikation sowie ihre ständige Anpassung an gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen bestimmen den Erfolg. Die Gesellschaft und mit ihr die Schule befindet sich ständig im Wandel, womit eine Veränderung und vielfach auch Erweiterung der Aufgaben von Lehrerinnen und Lehrern einhergeht. Die immer neuen Anforderungssituationen erfordern oftmals ein Umdenken bei pädagogischen und fachlichen Entscheidungen. Von Lehrkräften werden heute Kompetenzen erwartet, die nicht immer Schwerpunkte ihrer eigenen Ausbildung waren. In Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen müssen somit regelmäßig Fähigkeiten und Wissensstände erweitert werden, z. B. im Umgang mit neuen Informationstechnologien, innovativen Lernformen oder auch mit aktuellen fachwissenschaftlichen Erkenntnissen.

Lehrende der Universität Paderborn bieten nun bereits zum neunten Mal Fortbildungsveranstaltungen an oder öffnen solche Lehrveranstaltungen im Rahmen des Studiums, die thematisch auf die Interessen von Lehrerinnen und Lehrern ausgerichtet sind. Das Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) bündelt mit der Vorlage dieser Broschüre die unterschiedlichen universitären Angebote. Die hier zusammengestellten Veranstaltungen bieten zusätzlich zu den Fortbildungsmaßnahmen der Schulämter und der Bezirksregierung weitere Möglichkeiten, sich über aktuelle fachwissenschaftliche und fachdidaktische sowie allgemeindidaktische und pädagogische Entwicklungen zu informieren und diese für die Praxis nutzbar zu machen.

Wir hoffen, Ihnen auch diesmal wieder mit unserem Angebot interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten eröffnen zu können. Anregungen, Ergänzungen und Änderungsvorschläge nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Sandra Hartke im März 2006

Allgemeine Hinweise

Einige der nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen werden als reine Fortbildungskurse für Lehrkräfte angeboten, andere sind gemeinsame Veranstaltungen mit Studierenden.

Die angekündigten Veranstaltungen aus dem laufenden Universitätsbetrieb beziehen sich auf das Sommersemester 2006. Vorlesungsbeginn ist am 03.04.2006, Vorlesungsende am 14.07.2006.

Über die in der Broschüre genannten Angebote hinaus gibt es zahlreiche Veranstaltungen für Studierende im regulären Semesterbetrieb, die auch von Gasthörerinnen und Gasthörern besucht werden können (s. das allgemeine Vorlesungsverzeichnis der Universität unter: http://www.uni-paderborn.de).

Weitere lehramtsspezifische Informationen und Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen, Projekte und Angebote finden sie auf der Homepage des PLAZ unter: http://plaz.uni-paderborn.de.

Zulassung als Gasthörerin/Gasthörer

Aus Versicherungsgründen ist es nötig, für den Besuch von Lehrveranstaltungen an der Universität Paderborn den Status eines Gasthörers bzw. einer Gasthörerin zu erwerben. Eine Einschreibung erfolgt durch das Service Center. Die Antragsformulare können telefonisch oder per E-Mail angefordert werden. Ferner kann eine Gasthörerberechtigung durch die Übersendung des entsprechenden Antragsformulars mit der bankbestätigten Einzahlungs-Quittung an das Service Center erworben werden.

Der Antrag ist jedes Semester im Service Center neu zu stellen. Die Einschreibung als Gasthörerin/Gasthörer ist nicht an Fristen gebunden, empfohlen wird sie für das Sommersemester 2006 in den Monaten März und April.

Service Center (am Haupteingang der Universität)

Raum: B 0.140
Tel.: 05251/60-5296, -5297, -5298 Fax: 05251/60-5299
E-Mail: servicecenter@zv.upb.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.30 – 14.30 Uhr

Zertifikat

Auf Wunsch kann nach der Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung ein Teilnahmezertifikat ausgestellt werden. Dieses Zertifikat dokumentiert neben der Veranstaltungsart auch die gegebenenfalls erbrachte Leistung innerhalb der besuchten Veranstaltung (Referat, Seminararbeit usw.).

Das Zertifikatsformular ist erhältlich im Sekretariat des Paderborner Lehrerausbildungszentrums (PLAZ), Raum P 9.205, Tel.: 05251/60-3660.

Die Fortbildungsveranstaltungen für Lehrerinnen und Lehrer können nicht zu einem berufsqualifizierenden Abschluss der Universität führen. Das ergibt sich schon aus dem Gasthörerstatus. Ein solcher Abschluss ist nur durch den Eintritt in einen der regulären Studiengänge, die an die üblichen Hochschulzulassungsvoraussetzungen gebunden sind, möglich.

Anzeige

MEIER KG
Universitätsbuchhandlung

Ihr Fachbuchpartner direkt an der Universität

Warburger Str.98 - 33098 Paderborn

Fon: 05251 -16410 - Fax: 05251 -164119

E-Mail: **info@unibuch.de** - Internet: **www.unibuch.de**

CTS-Ticket-Hotline: 05251 - 180590
Buchen Sie Tickets für alle großen Events in Deutschland!

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Anglistik und Amerikanistik

Jörg-U. Keßler

Second Language Acquisition (SLA) and Language Teaching

Zeit: freitags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 7.04.2006

Ort: H4.203

Veranstaltungsstruktur: Proseminar

Zielgruppe: Lehramtsstudierende, Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Most teachers assume that a foreign language is taught at school. Beneficial teaching cannot take place if teachers do not have a clear understanding of what actually goes on in the mind of the learner. As early as 1984 Allwright asked the following question: “Why don’t learners learn what teachers teach?” This question can be answered if one looks at findings of Second Language Acquisition Research. SLA research is an important source of information which would help the teacher set appropriate expectations for themselves and their students.

In this seminar we will take a closer look at the contributions of SLA research to the field of language teaching.

Anmeldeverfahren: Persönliche Anmeldung oder Anmeldung per E-Mail

Kontaktadresse:

Jörg-U. Keßler
Tel: 05251/60-3583
E-Mail: joerg.kessler@upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Anglistik und Amerikanistik

PD Dr. Eckhard Roos

English in Primary School (EPS): Second Language Acquisition in the Classroom

Zeit: donnerstags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 6.04.2006

Ort: H4.329

Veranstaltungsstruktur: Hauptseminar

Zielgruppe: Lehramtsstudierende, Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: The seminar deals with a central question of English Language Teaching (ELT) at elementary level: the acquisition of English in the classroom. It will investigate into the conditions which must be fulfilled to allow for acquisition, look at the present-day situation of ELT at elementary level and develop practical and practicable solutions. As the number of participants will have to be limited to 30, participants should both, send an e-mail and register personally during office hours. All participants will contribute to the seminar by means of a presentation or poster. Handouts will have to be ready by the beginning of the summer semester.

Anmeldeverfahren: Persönliche Anmeldung und per E-Mail

Kontaktadresse:

PD Dr. Eckhard Roos
Tel: 05251/60-2840
Fax: 05251/60-3527
E-Mail: roos@zitmail.upb.de

Fakultät für Naturwissenschaften
Department Chemie

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Vortragsreihe: Chemie in außerschulischen Erziehungs- und Bildungsaktivitäten – Zwischen Freizeit und systematischer Unterweisung –

Termine: donnerstags, 27.04.2006 (1), 18.05.2006 (2), 08.06.2006 (3)

Zeit: 16.00 – 18.00 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Im Rahmen der regionalen Chemielehrerfortbildung 2006 werden drei Vorträge, die unabhängig voneinander besucht werden können, angeboten:

(1) *Vanessa Pompetzki, Universität Paderborn*
Rund um die Marmelade – Kinderfreizeitinitiativen an der Universität Paderborn und Lernen an Stationen

(2) *Dr. Andreas Müller, Universität Paderborn/Westfalenkolleg Paderborn*
Forschungsergebnisse zur frühkindlichen chemischen Bildung – Beispiel „Säure-Base“-Begriff –

(3) *Prof. Dr. Volker Woest, Friedrich-Schiller-Universität Jena*
Die Universität als außerschulischer Lernort – Das Schülerlabor Chemie an der Friedrich-Schiller-Universität (FSU) Jena

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. H.-J. Becker
Tel: 05251/60-2766
Fax: 05251/60-2765
E-Mail: becker@cc.upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Erziehungswissenschaftliches Institut

PD Dr. Wilfried Buddensiek

Projekt: Schule als Lern- und Lebensraum gestalten

Zeit: freitags, 16.00 – 18.00 Uhr

Beginn: 7.04.2006

Ort: H7.304

Veranstaltungsstruktur: Seminar und Exkursion zu vorbildlich gestalteten Grundschulen

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer, Schulleitungen, Schulträger

Ziele und Inhalte: Analyse vorhandener Lernräume, Erkundung neu gestalteter Lernräume, Entwurf für die Lernraumgestaltung in der eigenen Schule

Anmeldeverfahren: Anmeldung im Rahmen der ersten Seminarsitzung oder per E-Mail

Kontaktadresse:

PD Dr. Wilfried Buddensiek
Tel: 05251/60-2958
Fax: 05251/60-3243
E-Mail: wibu@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Erziehungswissenschaftliches Institut

Wulf Weritz

Mediengestütztes Lehren und Lernen am Beispiel der *Lernstatt Paderborn*

Zeit: freitags, 16.00 – 18.00 Uhr

Beginn: 7.04.2006

Ort: H2.220

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: In der Veranstaltung sollen im Sinne einer Einführung behandelt werden:

- die Technologie der *Lernstatt Paderborn,*
- Methoden offenen und handlungsorientierten Unterrichts,
- Medien im Alltag von Kindern und Jugendlichen,
- Ansätze zur Charakterisierung von Medien,
- Erziehungs- und Bildungsaufgaben im Bereich von Medien und Informationstechnologien,
- die Nutzung von Medien für Lehr- und Lernprozesse.

In diesem Zusammenhang werden Konzepte von Medienerziehung und Mediendidaktik sowie Informationstechnischer Grundbildung behandelt.

Anmeldeverfahren: frühzeitige Anmeldung per E-Mail

Kontaktadresse:

Wulf Weritz
Tel: 05251/60-2943
E-Mail: weritz@zitmail.upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft

Prof. Dr. Juliane Eckhardt

Textanalyse und Textproduktion im Deutschunterricht der Sekundarstufe I (mit fachdidaktischem Schwerpunkt)

Zeit: dienstags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 4.04.2006

Ort: C3.222

Veranstaltungsstruktur: Vorträge, Referate, Gruppenarbeit

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I (GHRGe und GyGe)

Ziele und Inhalte: Im Zentrum des Seminars stehen fachwissenschaftliche, didaktische und unterrichtsmethodische Fragen des Literaturunterrichts und der Textproduktion im Sekundarbereich I (bzw. im Bereich HRGe). Mit Blick auf die curricularen Verknüpfungsmöglichkeiten beider Lernfelder werden dabei produktionsorientierte Aneignungsverfahren und Formen des kreativen Produzierens theoretisch aufgearbeitet und unterrichtspraktisch konkretisiert. Die Analyse und Produktion von Unterrichtsmodellen insbesondere zum Thema Jugendliteratur bietet Anknüpfungspunkte für das Fachpraktikum.

Besondere Hinweise: Seminarunterlagen und Materialien im Deutsch-Treff und auf meiner Homepage: http://www-fakkw.uni-paderborn.de/institute/ Germanistik/ Personal/Eckhardt/Home/

Anmeldeverfahren: Anmeldung per E-Mail

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Juliane Eckhardt
Tel: 05251/60-3576
E-Mail: ursula.preuss@upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Kunst, Musik, Textil

Prof. Dr. Iris Kolhoff-Kahl

BILD – H(A)EUTE
Künstlerisch-ästhetische Zugänge zum Thema Haut

Zeit: Dienstag, 13.06.2006

Beginn: 16.00 – 19.00 Uhr

Ort: H7.140

Veranstaltungsstruktur: Workshop

Zielgruppe: Kunst- und Textillehrerinnen und -lehrer aller Schulstufen

Ziele und Inhalte: Kulturwissenschaftliche, künstlerisch-ästhetische, biographische Zugänge zum Thema Haut werden in Bezug auf schulische Umsetzungen diskutiert und exemplarisch selbst erprobt und erforscht (Schulpraktische Beispiele werden vorgestellt).

Anmeldeverfahren: Schriftliche Anmeldung

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Iris Kolhoff-Kahl
Tel: 05331/902781
E-Mail: Kolhoff@zitmail.upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Kunst, Textil, Musik

Annette Wiegelmann-Bals

Kinder- und Jugendakademie: Eine Kunstreise um die Welt zu den Weltkulturerbstätten der UNESCO

Vortreffen: s. Aushang

Termin: 2.-6.08.2006

Ort: S2.101

Veranstaltungsstruktur: Blockseminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen

Ziele und Inhalte: Die Kinderakademie der Universität Paderborn bietet Kindern zweimal im Jahr die Möglichkeit, sich in einwöchigen Workshops mit Frage- und Problemstellungen zum Weltkulturerbe zu beschäftigen, Kunst und Kultur kennen zu lernen und ästhetische Zugänge zu entdecken. Durch dieses Projekt sollen die Schülerinnen und Schüler nicht nur in ihrem Selbstvertrauen und ihrer Kreativität gestärkt werden, sondern auch ein Bewusstsein von Traditionen und Geschichte eigener sowie fremder Kultur entwickeln. Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit den Studierenden vorbereitet, durchgeführt und reflektiert.

Anmeldeverfahren: Anmeldung per E-Mail

Kontaktadresse:

Annette Wiegelmann-Bals
Tel: 05251/60-4378
E-Mail: wiegelm@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Naturwissenschaften
Department Physik

Dr. Thomas Hangleiter

Einführung in die Astronomie

Zeit: dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr und freitags 14.00 – 16.00 Uhr
(die Termine können sich evtl. noch verschieben)

Beginn: 4.04.2006

Ort: dienstags A3, freitags A1

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Es wird eine Einführung in die Astronomie gegeben und gezeigt, wie Lehrerinnen und Lehrern das interessante Thema „Astronomie“ an Schulen vermittelt werden kann. Die Inhalte sind:

1. Der Sternenhimmel
2. Grundlage
3. Strahlung und ihre Detektion
4. Das Sonnensystem
5. Physik der Sterne
6. Unsere Heimatgalaxie – Die Milchstraße
7. Andere Galaxien
8. Kosmologie

Literatur:

- Bergmann, Schaefer: Lehrbuch für Experimentalphysik, 7. Erde und Planeten, 8. Sterne und Weltraum;
- Keller, Hans-Ulrich: Astrowissen, Franckh-Kosmos;
- Unsöld, Albrecht/Baschek, Bodo: Der neue Kosmos, Springer;
- Weigert, Alfred/Wendker, Heinrich, J./Wisotzki, Lutz: Astronomie und Astrophysik? Ein Grundkurs, VCH, Weinheim;
- Winnenburg, Wolfram: Einführung in die Astronomie, BI-Wiss.-Verl.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Dr. Thomas Hangleiter
Tel: 05251/60-2690 Fax: 05251/60-3710
E-Mail: hangleiter@physik.upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Humanwissenschaften

Prof. Dr. Anette Engfer

Themen, Trends und Methoden in der modernen Entwicklungspsychologie

Zeit: mittwochs, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 12.04.2006

Ort: H2

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Darstellung von Gegenstand, Aufgaben und Themen in der Entwicklungspsychologie anhand von Beispielen aus der Forschung. Solche Beispiele sind Scheidungsforschung, Folgen von Armut für Kinder, Vulnerabilität und Resilienz, Gewalt gegen Kinder.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Anette Engfer
Tel: 05251/60-2897
E-Mail: Engfer@zitmail.upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Romanistik

Prof. Dr. Ingrid Galster

Der Pariser Mai und sein Nachleben in Literatur und Film

Zeit: dienstags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 4.04.2006

Ort: H4.203

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Wie in anderen Ländern markiert das Jahr 1968 auch in Frankreich einen kulturellen Umbruch. In diesem Seminar werden wir uns zunächst einen Eindruck davon verschaffen, worin dieser Umbruch bestand. Danach sollen repräsentative Beispiele aus Literatur und Film in näherem und weiterem zeitlichen Abstand zeigen, wie dieser Umbruch in Frankreich selbst gedeutet wurde. Aus dem Verlauf dieser Deutung, deren Spannweite von anfänglicher Idealisierung bis zur Ridikülisierung der Ereignisse reicht, kann auf die Entwicklung der letzten 35 Jahre französischer Intellektuellenge-schichte rückgeschlossen werden.

Zur Einführung empfehle ich den Artikel von Denis Hollier in dem vom ihm selbst edierten Sammelband *De la littérature française.* Paris, Bordas, 1993, pp. 979-984.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Ingrid Galster
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Galster@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Romanistik

Prof. Dr. Ingrid Galster

Sozialgeschichte der französischen Frauen im 20. Jahrhundert

Zeit: mittwochs, 9.00 – 11.00 Uhr

Beginn: 5.04.2006

Ort: H1

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: In diesem Seminar wollen wir uns einen Überblick über die Situation der Frauen in der französischen Gesellschaft im 20. Jahrhundert verschaffen. Es wird unter anderem um ihre Teilnahme am Erwerbsleben, an der Politik, am kulturellen Leben sowie die Auswirkungen der beiden Kriege und die Änderungen ihrer Rolle im Privatleben gehen. Den roten Faden bildet dabei die Synthese der einschlägigen Forschung, die die Historikerin und Geschlechterforscherin Christine Bard (Universität Angers) vorgelegt hat. Dieses Buch wird von den jeweiligen Referentinnen und Referenten durch andere Publikationen erweitert bzw. vertieft und – wo möglich – mit Forschungsergebnissen verglichen, die analog zur Situation der deutschen Frauen vorliegen.

Grundlage:

Christine Bard, *Les femmes dans la société française au XXe siècle*. Paris, Armand Colin, 2001.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Ingrid Galster
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Galster@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Romanistik

Prof. Dr. Ingrid Galster

Die „novela testimonio“ in Hispanoamerika

Zeit: dienstags, 16.00 – 18.00 Uhr

Beginn: 4.04.2006

Ort: H4.242

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Nach der kubanischen Revolution 1959, die Signalfunktion für den gesamten Subkontinent hatte, bemühten sich fortschrittliche Intellektuelle, der Wirklichkeitserfahrung von Menschen Gehör zu verschaffen, die selbst nicht die nötigen Kulturtechniken beherrschen. In der Form der 'novela testimonio' erzählt ein(e) zuvor aus der offiziellen Kultur Ausgeschlossene(r) in der Ich-Form ihr/sein Leben, wobei die literarische Elaboration einer/einem Ethnologin/ Ethnologen oder Schriftsteller obliegt. Zeitlich parallel mit dem Niedergang des Realsozialismus ist diese Gattung, die als Inbegriff demokratischer Praxis in der Literatur galt, in Frage gestellt worden. Sind die Vorwürfe berechtigt? Haben die Linken nur ihre Wunschvorstellungen in Vertreter des sogenannten "einfachen Volkes" projiziert? Wie steht es um die Urheberschaft, wenn nur der Schriftsteller, nicht aber der Erzähler als Autor erscheint? Wie steht es um den Geltungsanspruch der 'novela testimonio', deren hybrider Status zwischen Dokument und Fiktion sich schon in der Gattungsbezeichnung offenbart? Diese und andere Fragen wollen wir uns bei der Analyse des Prototyps der Gattung, *Biografía de un cimarrón* von Miguel Barnet (Kuba 1966), sowie weiterer Testimonialromane, die die Erfahrung von Frauen festhalten, stellen.

Eine umfangreiche Bibliographie (Primär- und Sekundärliteratur) finden Sie unter: http://www-fakkw.upb.de/institute/Romanistik/Personal/Galster/ Materialien.html.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Ingrid Galster
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Galster@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Romanistik

Prof. Dr. Ingrid Galster

Carlos Saura

Zeit: montags, 18.00 – 20.00 Uhr

Beginn: 3.04.2006

Ort: H4.203

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Der spanische Regisseur Carlos Saura wurde berühmt durch die während des Franco-Regimes geschaffenen Filme, in denen er in raffinierter ästhetischer Verschlüsselung Kritik an der im Traditionalis-mus erstarrten Bourgeoisie übte. Die Zensur des Franco-Regimes betrachtete sie als subversiv, behinderte jedoch nicht ihre Verbreitung. In der Nachfranco-Ära fehlte Saura für diesen kritischen Impetus das Umfeld und er wandte sich anderen Themen zu. Besonders populär wurde die sogenannte Flamenco-Trilogie. Aber auch für historische Themen hat er sich interessiert. So setzte er unter anderem in *El Dorado* einen Stoff aus der Konquista um und schuf den teuersten Film der spanischen Filmgeschichte. Im Seminar soll anhand ausgewählter Beispiele ein Überblick über Sauras Gesamtwerk erarbeitet werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Ingrid Galster
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Galster@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Romanistik

Prof. Dr. Ingrid Galster

Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens

Zeit: montags, 17.00 – 18.00 Uhr

Beginn: 3.04.2006

Ort: H3.223

Veranstaltungsstruktur: Übung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: In dieser Übung werden laufende Arbeiten der Studierenden und bei ihrer Durchführung konkret auftretende Probleme besprochen.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Ingrid Galster
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Galster@zitmail.uni-paderborn.de

Anzeige

Fakultät für Naturwissenschaften
Department Sport und Gesundheit

Dr. Uwe Rheker

Theorie und Praxis des Sports mit behinderten Menschen I

Zeit: donnerstags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 7.04.2006

Ort: SPO 448

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Sportlehrerinnen und -lehrer

Ziele und Inhalte: Es stehen folgende inhaltliche Schwerpunkte im Vordergrund:

- Didaktik des Sports mit behinderten Menschen
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Motopädagogik/Pschychomotorik: Körper-, Material- und Sozialerfahrung
- Motodiagnostik
- Psychophysische Regulation
- Medizinische Aspekte/Behinderungsformen
- Soziologische Fragestellungen/Einstellungen der Gesellschaft zu behinderten Menschen
- Organisation und Zielsetzung des Behindertensports
- Praxis und Theorie der Sportarten und ihre Eignung für den Sport mit behinderten Menschen: Schwimmen, Rhythmik/Tanz, Gymnastik, Turnen
- Freizeit und Freizeitsport mit behinderten Menschen
- Leistungssport: Special Olympics/Paralympics

Anmeldeverfahren: telefonisch

Kontaktadresse:

Dr. Uwe Rheker
Tel: 05251/60-3131
E-Mail: rheker@zitmail.uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Helga Kuhlmann

Religion und Gewalt als Herausforderung theologischer Ethik

Zeit: donnerstags, 7.00 – 9.00 Uhr

Beginn: 6.04.2006

Ort: C4.204

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Spätestens seit dem 11. September 2001 ist das Verhältnis von Religion und Gewalt in das Blickfeld öffentlicher Debatten getreten. Dabei steht zunächst der Islam im Fokus der Aufmerksamkeit.

Im Seminar wollen wir uns mit ausgewählten religionswissenschaftlichen und theologischen Texten zum Thema befassen. Dabei darf weder die gewaltsame Geschichte des Christentums noch das Verhältnis zwischen dem christlichen Gott und der Gewalt ausgespart bleiben. Wir begeben uns im Seminar auf die Suche nach Inhalten und Gestalten der Religionen, die in der Lage sind, Gewalt zu überwinden und zum Frieden in der Welt beizutragen.

Nur im Ausnahmefall sollte dies Seminar ohne Kenntnisse in systematischer und historischer Theologie besucht werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Helga Kuhlmann
Tel: 05251/60-2353
Fax: 05251/60-4219
E-Mail: Helga.Kuhlmann@upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Helga Kuhlmann

Das Petrusamt Blockseminar Ökumenische Theologie

Zeit: Mittwoch, 26.04.06, 16.00 – 20.00 Uhr, Freitag, 30.06.06, 14.00 – 21.00 Uhr
Samstag, 1.07.06, 9.00 – 17.00 Uhr, Sonntag, 2.07.06, 9.00 – 13.00 Uhr

Ort: N5.101

Veranstaltungsstruktur: Blockseminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Seit der Alten Kirche kennt die Katholische Kirche das Petrusamt als höchstes Amt der Kirche. Die in der Beschäftigung mit biblischen Texten gewonnene Überzeugung Martin Luthers, dass alle Christinnen und Christen in der Beziehung zu Gott gleichgestellt und im metaphorischen Sinn Priesterinnen und Priester seien, war ein Grund dafür, dass das Petrusamt in den Kirchen der Reformation nicht anerkannt wird. Im Seminar werden wir uns mit der Geschichte des Petrusamtes und der Päpste vertraut machen, uns besonders mit den Argumentationen des 16., 19. und 20. Jahrhunderts auseinander setzen und uns mit dem jüngsten Wechsel im Papstamt beschäftigen. Dabei wird dem Unfehlbarkeitsdogma des Vaticanum I, den Erläuterungen des Vaticanum II und den darin bestimmten Relationen des Papstamtes zum Bischofs- und zum Priesteramt sowie zum Laienstand besondere Aufmerksamkeit zukommen. Die Frage nach der Zukunftsfähigkeit der Kirchen mit und ohne Petrusamt soll ein Element unserer Diskussion bilden.

Das Blockseminar Ökumenische Theologie setzt die Teilnahme an der konstituierenden Sitzung, die Teilnahme an einer Arbeitsgruppe und am Blockseminar vom 30.6. bis zum 2.7. voraus. Am Sonntag schließt das Seminar mit einem Gottesdienstbesuch in der jeweils fremden Konfession und einem Abschlussgespräch. Die Bearbeitung der Texte eines Readers mit Literatur sowie die Gestaltung einer Arbeitseinheit mit der Arbeitsgruppe werden erwartet.

Kontaktadresse:
Prof. Dr. Helga Kuhlmann
Tel: 05251/60-2353
Fax: 05251/60-4219
E-Mail: Helga.Kuhlmann@upb.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Martin Leutzsch
Dr. Marion Keuchen

Sozialgeschichtliche Bibelauslegung im Bibeldorf Rietberg

Zeit: Mittwoch, 19.04.2006 13.00 – 14.00 Uhr in N3.206
Freitag bis Sonntag, 23. – 25.06.2006 im Bibeldorf Rietberg

Ort: Bibeldorf Rietberg (40 km von Paderborn entfernt)

Veranstaltungsstruktur: Blockseminar am Wochenende

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer, die evangelische Religionslehre unterrichten

Ziele und Inhalte: Texte des evangelischen Kirchentages in Köln 2007 werden sozialgeschichtlich ausgelegt. Das Seminar findet im Bibeldorf Rietberg statt. Im Bibeldorf ist das biblische Leben (Zeltlandschaft wie bei Abraham und Sara; Dorf mit Handwerk wie bei Jesus, Synagoge, Wache der römischen Besatzungsmacht etc.) nachgebaut. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich zur Mitarbeit in einer Kleingruppe.

www.bibeldorf.de

Anmeldeverfahren: Anmeldung per E-Mail

Kontaktadresse:
Dr. Marion Keuchen
Tel: 05251/60-2350
E-Mail: Keuchen@hotmail.com

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Martin Leutzsch

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Paradies(e)

Zeit: montags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 3.04.2006

Ort: E0.143

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Paradise lost - wir sind aus dem Paradies vertrieben worden. (Wie) Können wir wieder ins Paradies zurück? Das Paradies bzw. paradiesische Zustände – das ist eine Vorstellung, die es in vielen Religionen gibt, bes. im Judentum, Christentum und im Islam. Woher kommt diese Vorstellung? Wie hat sie sich im Laufe der Jahrhunderte gewandelt? Wie prägt sie uns heute? Gibt es mehrere Paradiese? Mit solchen Fragestellungen werden wir uns auf die Suche nach dem/den Paradies/en in der Bibel, in der Kirchen-, Religions- und Kulturgeschichte sowie in unserer Alltagswelt machen, sie analysieren und sie nach ihren religionsdidaktischen Möglichkeiten befragen.

Literatur:
TRE-Artikel Paradies

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Tel: 05251/60-2351
Fax: 05251/60-4219
E-Mail: schrwitt@zitmail.upb.de oder schroeter-wittke@t-online.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Fußball und Religion

Zeit: dienstags, 16.00 – 18.00 Uhr

Beginn: 11.04.2006

Ort: Evangelische Studierenden Gemeinde (ESG), Am Laugrund 5, Paderborn

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Ob wir wollen oder nicht: Die Fußballweltmeisterschaft wird im Sommer 2006 für Wochen unseren Alltag bestimmen. Was hat Fußball mit Religion zu tun? Es gibt z. B. Fußballwunder oder die Internetseite www.fussball-gott.com. In den Kirchen singen nur noch wenige Menschen, aber dafür um so kräftiger in den Fußballstadien. Es gibt Bekenntnisse, z. B. Schalke oder BVB etc. Dieses Seminar dient dazu, solchen Phänomenen live nachzuspüren, sie wissenschaftlich zu reflektieren und daran religionsdidaktische Gestaltungsmöglichkeiten zu entdecken. Dabei können – je nach Interesse - auch grundsätzliche Fragen nach dem Zusammenhang von Sport und Religion (und damit von Körper und Religion) zur Geltung kommen.

Literatur:
Dirk Schümer: Gott ist rund. Die Kultur des Fußballs, Berlin 1996.
TRE-Artikel Sport

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Tel: 05251/60-2351
Fax: 05251/60-4219
E-Mail: schrwitt@zitmail.upb.de oder schroeter-wittke@t-online.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Religion, Pädagogik und Kirche in Finnland

Zeit: montags, 18.00 – 20.00 Uhr

Beginn: 10.04.2006

Ort: N1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Vom 23.07. – 6.08.2006 wird es eine religionspädagogische Studienfahrt nach Finnland geben. Das Seminar dient dazu, zum einen die Religions-, Kirchen- und Kulturgeschichte Finnlands kennen zu lernen. Zum anderen wird erkundet, wie sich in Finnland auf dem Hintergrund der dortigen pädagogischen Rahmenbedingungen Religionspädagogik gestaltet. *Das Seminar kann auch von Lehrenden besucht werden, die nicht an der Studienfahrt teilnehmen.*

Literatur:
TRE-Artikel Finnland
S. Heininen/M. Heikkilä: Kirchengeschichte Finnlands, Göttingen 2002.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Tel: 05251/60-2351
Fax: 05251/60-4219
E-Mail: schrwitt@zitmail.upb.de oder schroeter-wittke@t-online.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Rita Burrichter

Religion in der Popkultur: "Die Simpsons"

Zeit: freitags, 14.00 – 18.00 Uhr (14-tägig)

Beginn: 7.04.2006

Ort: C4.204

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Seit 1987 läuft die erfolgreiche Zeichentrickserie „Die Simpsons" des Cartoonisten Matt Groening. Die amerikanische Durchschnittsfamilie hat allerlei durchzustehen: der chaotische Vater Homer, die pragmatische Mutter Marge, der einfallsreiche Sohn Bart, die intellektuelle Tochter Lisa und das Baby Maggie. Die Darstellung ihres Alltagslebens zwischen Schule, Beruf, Haushalt und Freizeit birgt eine Fülle kultursoziologischer, aber auch religionssoziologischer und theologischer Erkenntnisse und Überraschungen. Das Seminar befasst sich vor allem mit den Sendungen, in denen theologische „essentials": Schöpfung, Schuld und Vergebung, Eschatologie etc. angesprochen werden.

Einführende Literatur:

Michael Czogalla, Behind the Laughter. "Die Simpsons" im Kontext der amerikanischen Populärkultur, Marburg 2004.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Rita Burrichter
Tel: 05251/60-2357
E-Mail: rita.burrichter@uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Dr. Peter Eicher

Jesus – Buddha – Mohammed
Die maßgebenden Anfänge

Zeit: montags, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 3.04.2006

Ort: D2

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Einmal muss der Blick sich weiten und das Bild klare Konturen erhalten, das sich die großen Religionen von ihrem Erlöser, von ihrem Erleuchteten oder von ihrem Propheten machen, Weder Jesus noch Buddha noch Mohammed haben etwas geschrieben – sie wirken durch ihre Tat, durch ihre Gestalt und durch das, was sie bis heute zum Vorschein bringen. In vielem gleichen sich Buddha und Jesus, in anderem steht Mohammed Jesus sich näher als dem Buddha – doch alle drei treibt eine durchaus ähnliche Dynamik der Menschlichkeit und der Distanz zum Handeln der Welt zu den Quellen des erlösten Lebens.

Die Teilnehmenden erhalten ausführlich Gelegenheit, sich ihr eigenes Bild von den großen Stiftern der Religionen zu machen – Information und Kommunikation ergänzen sich in dieser Lehrveranstaltung.

Literatur:

Zur Vorbereitung wäre es denkbar,

- sich einen Klassiker, der wieder neu und sehr preiswert (8,95 €) aufgelegt ist, zur Lektüre vorzunehmen: Helmuth von Glasenapp, Die fünf Weltreligionen, Brahmanismus, Buddhismus, Chinesischer Universismus, Christentum, Islam, Hugendubel 2005;
- sich z. B. den Koran anzusehen und sich eine knappe Hinführung zu Mohammed anzuschaffen, wie z. B von Hartmut Bobzin, Mohammed, München, C. H. Beck, August 2000;
- oder gar sich das derzeit beste Buch zur Hinführung auf den historischen Jesus vorzunehmen: Gerd Theißen, Annette Merz, Der historische Jesus, Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht 2001;

- oder sich die gegenwärtig wohl gediegenste Einführung in Buddha und den Buddhismus auszuleihen: Peter Harvey, An Introduction to Buddhism: Teachings, History and Practices, Cambridge University Press 1990;
- für selber erst einmal Anfangende: Hans Küng, Spurensuche, Die Weltreligionen auf dem Weg, Piper, München 2004.

Arbeitshilfen und Bibliographien werden in der Veranstaltung vorgestellt.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Dr. Peter Eicher
Tel: 05251/60-2362
E-Mail: prof.eicher@gmx.de

Anzeige

DGSv

Deutsche Gesellschaft für Supervision e. V.

Regionalgruppe Ostwestfalen-Lippe
- AG Schule und Supervision -
www.dgsv-owl.de

„Mehr Zufriedenheit im Schulalltag!“

Supervision als Angebot für Lehrerinnen und Lehrer erleben

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Dr. Peter Eicher

Von Bäumen, Gärten, Paradiesen… Die Natur in der Religion

Zeit: mittwochs, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 5.04.2006

Ort: E0.143

Veranstaltungsstruktur: Hauptseminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Nicht nur in der Bergpredigt, sondern auch in der östlichen Weisheit, werden die Vögel des Himmels und die Blumen des Feldes als die wahren Lehrmeister der Religion vorgestellt. Heute steht aber auch im Westen endlich wieder der ganze Kosmos im Mittelpunkt des religiösen Interesses. Es ist eine Lust, die verborgenen Schätze der Natursymbole im Christentum mit der Natursymbolik anderer Religionsformen zu vergleichen. Was bedeuten die Bäume, die Steine, die Gärten, die Organe des Körpers wie Herz und Nieren, Hände und Füße für ein Leben, das im Einklang mit der „Schöpfung“ steht? Zur Grundlegung einer ökologischen Ethik ist es notwendig, sich erst einmal einzufühlen in die religiöse Bedeutung der Natur in der Fülle ihrer Symbolik. Die Veranstaltung wird das Entdecken der Natur in ihrem symbolischen Reichtum fördern und Wege zum Aufspüren der verschütteten Reichtümer aufzeigen. Natürlich erschließt sich dieser Stoff nur im gemeinsamen Suchen und Finden.

Hinweise auf weiterführende Literatur:

Ammicht-Quinn, R.: Körper, Religion, Sexualität, M.-Grünewald, Mainz 2004;
Bihler, Elsbeth: Symbole des Lebens, Symbole des Glaubens, 3 Bde., Bd.1, Licht – Feuer, Limburg, Lahn 1992;
Brosse, Jacques: Mythologie der Bäume, Patmos Vlg., Ddf., Dezember 2003;
Krauss, Heinrich: Das Paradies, Beck, München, 2005.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Dr. Peter Eicher
Tel: 05251/60-2362
E-Mail: prof.eicher@gmx.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Lydia Koelle

Annäherung an Dietrich Bonhoeffer (1906 Breslau – 1945 KZ Flossenbürg) Sein Leben, seine Theologie, sein Glaube

Zeit: mittwochs, 14.00 – 16.00 Uhr

Beginn: 5.04.2006

Ort: C5.206

Veranstaltungsstruktur: Hauptseminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Am 4. Februar 2006 wäre Dietrich Bonhoeffer 100 Jahre alt geworden. Er hatte noch nicht einmal seinen 40. Geburtstag erreicht, als er am 9. April 1945 im KZ Flossenbürg erhängt wurde. Ein kurzes, reiches Leben wurde gewaltsam abgebrochen. Heute ist Dietrich Bonhoeffer, der Christ, Zeitgenosse, Theologe und Widerstandkämpfer gegen den Nationalsozialismus, aktueller denn je. Was hat sein Leben und Denken bestimmt? Wohin führte ihn sein theologischer und spiritueller Weg? Was ist sein Vermächtnis, worin liegt seine Aktualität, was sind die Schwerpunkte heutiger Bonhoeffer-Forschung? Diesen und anderen Fragen wollen wir im Seminar gemeinsam nachgehen.

Literatur:

Eberhard Bethge, Dietrich Bonhoeffer. Eine Biographie, Gütersloh 1994; Sabine Dramm, Dietrich Bonhoeffer. Eine Einführung in sein Denken, Gütersloh 2001; Rainer Mayer, Peter Zimmerling, Dietrich Bonhoeffer. Biografie, Theologie, Spiritualität, Gießen 2001.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Lydia Koelle
Tel: 05251/60-2356
E-Mail: lydia.koelle@t-online.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Lydia Koelle

Christologie. Jesus von Nazareth gestern, heute und morgen

Zeit: donnerstags, 9.00 – 11.00 Uhr

Beginn: 6.04.2006

Ort: P1.102

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Vorlesung vermittelt Grundzüge der Christologie und beleuchtet aktuelle Zugänge zum Verständnis von Leben und Werk Jesu von Nazareth im jüdisch-christlichen Dialog, im feministisch-theologischen Denken, im Gespräch mit nichtchristlichen Religionen, in der Wahrnehmung von Kunst und Literatur der Vergangenheit und Gegenwart.

Literatur:

Gerhard Ludwig Müller, Christologie. In: Glaubenszugänge. Lehrbuch der Katholischen Dogmatik. 3 Bde. Hg. v. Wolfgang Beinert, Bd. 2, Paderborn 1995; H. Hoping, Einführung in die Christologie, Darmstadt 2004.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Lydia Koelle
Tel: 05251/60-2356
E-Mail: lydia.koelle@t-online.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Bernhard Lang

Der biblische Mensch in der Geschichte

Zeit: donnerstags, 9.00 – 11.00 Uhr

Beginn: 13.04.2006

Ort: D2

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Geschichte Israels von ihren (sagenhaften) Anfängen bis zur Schwelle der neutestamentlichen Zeit gehört zum Grundbestand theologischen Wissens. Die Vorlesung entwirft ein umfassendes Bild dieser Geschichte. Aspekte der traditionellen Heilsgeschichte treten zurück zugunsten einer „weltlichen" Geschichte", in deren Vordergrund menschliches Handeln steht. Dieses Handeln wird mit Hilfe neuzeitlicher Geschichtstheorien erschlossen.

Literatur:

Einen ersten Überblick bietet: B. Lang, Die Bibel (UTB 1594), Paderborn: Schöningh, 1994, S. 255ff.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Bernhard Lang
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Bernhard.Lang@uni-paderborn.de

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Katholische Theologie

Prof. Dr. Bernhard Lang

Der Messias im Vorfeld des Christentums

Zeit: montags, 16.00 – 18.00 Uhr

Beginn: 10.04.2006

Ort: A6

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Der messianische Glaube stammt aus der Welt des alten Israel, die an altorientalischen Königsideologien Anteil hat. Ursprünglich ist der Messias kein anderer als der jeweils herrschende, seinem Volk das Heil garantierende König. Mit dem Verlust des Staates verschob sich die Erwartung von Heil – nun blickte man auf Gestalten, die in Zukunft auftreten sollen. Werden sie wirklich auftreten? Und wo? Untersucht werden u. a. die Vorstellungen der jüdischen Sekte von Qumran.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Bernhard Lang
Tel: 05251/60-2354
E-Mail: Bernhard.Lang@uni-paderborn.de

Veranstaltungen des PLAZ im Sommersemester 2006

Prof. Dr. Heinz Moser, Universität Kassel

Standards für die Medienbildung: Das Zürcher Modell

20. April 2006, 18.00 Uhr

Heinz Nixdorf MuseumsForum, Raum S8

Dr. Jens Winkel, PLAZ

Informationen zu Medien in der Lehrerbildung

Zusatzqualifikation „Medien- und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“, „Portfolio:Medien.Lehrerbildung“, Profil "Medien und Bildung"

3. Mai 2006, 13.00 – 14.00 Uhr

Raum H2.220

www.lehrer-und-medien.upb.de

Prof. Dr. Heidi Schelhove, Universität Bremen

Medienbildung als Vermittlungsarbeit

18. Mai 2006, 18.00 Uhr

Universität Paderborn, Raum B3.231

Weitere Informationen und aktuelle Veranstaltungshinweise unter:

http://plaz.uni-paderborn.de

UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Gemeinsame Veranstaltung

der PLAZ Projektgruppe „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“ und der Arbeitsgruppe „Allgemeine Didaktik und Medienpädagogik“

Sommersemester 2006

„Digitale Medien im Schulunterricht - interdisziplinäre Perspektiven“

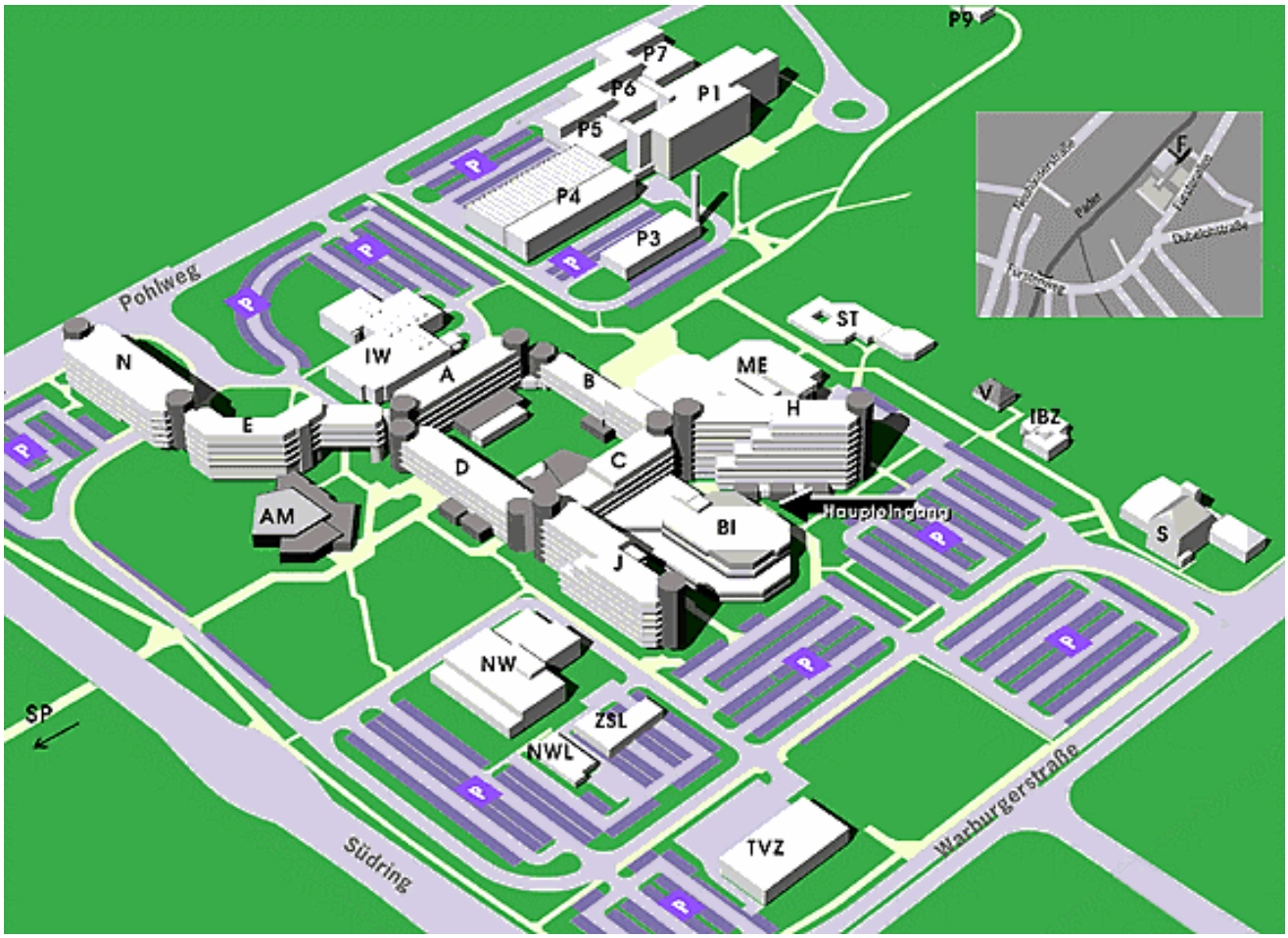
Mo. 16-18 Uhr, Raum H2

Termin	Thema
3.4.2006	**Prof. Dr. Dorothee Meister, Prof. Dr. Johannes Magenheim:** Konzeption und Organisation der Veranstaltung
10.4.2006	**Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki:** Einführung in das Veranstaltungsthema Digitale Medien im Schulunterricht - interdisziplinäre Perspektiven
24.4.2006	**Christian Bechthold:** Neue Medien im Fremdsprachenunterricht
8.5.2006	**Prof. Dr. Carsten Schulte, Maria Knobelsdorf:** Zum Einfluss von Computernutzungserfahrungen auf den Lernprozess im (Informatik-)Unterricht
15.5.2006	**Detlef Schubert:** Digitale Medien im Dienste der Unterrichtsentwicklung am Beispiel der Lernstatt Paderborn
22.5.2006	**Dr. Felix Friedrich:** Integrative Lerntechnologien in der gymnasialen Oberstufe – das Projekt Digitale Oberstufe (DigiO)
29.5.2006	**Wulf Weritz:** Neue Medien im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht der Sekundarstufe I einer Gesamtschule
12.6.2006	**Michael Ahlers:** Interdisziplinäre Unterrichtsprojekte für den Musikunterricht. Eine praxisorientierte Übersicht
19.6.2006	**Prof. Dr. Reinhard Keil-Slawik:** Visuelles Strukturieren von Wissen beim eLearning
26.6.2006	**Dr. Bettina Blanck:** Erwägungsorientiertes Lernen und Lehren im Netz
3.7.2006	**Prof. Dr. Bardo Herzig:** Wirkungen digitaler Medien - Befunde und Konsequenzen
10.7.2006	**Prof. Dr. Dorothee Meister, Prof. Dr. Johannes Magenheim:** Zusammenfassung der Veranstaltung: Perspektiven für Digitale Medien im Schulunterricht

Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Erziehungswissenschaft

Paderborner Lehrerausbildungszentrum

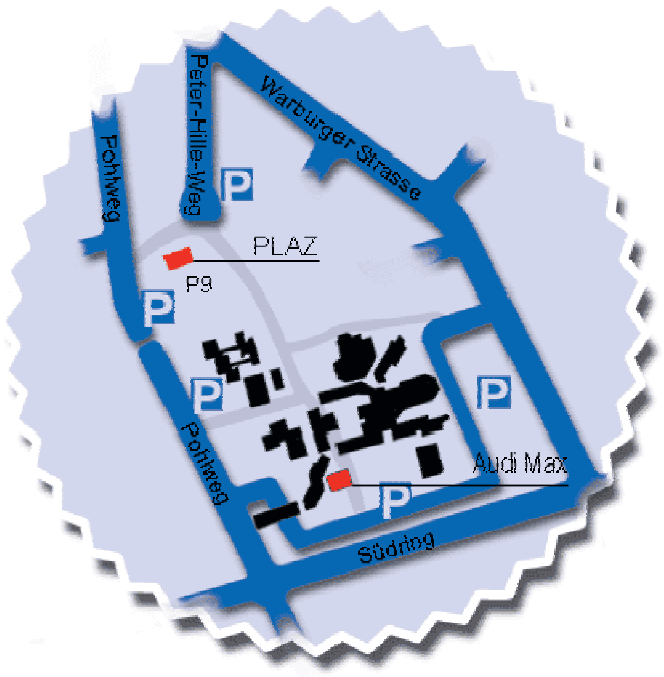
Gebäudeplan



Anschrift:

Universität Paderborn
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

http://www.uni-paderborn.de



Anreise mit dem Bus ab Hauptbahnhof Paderborn

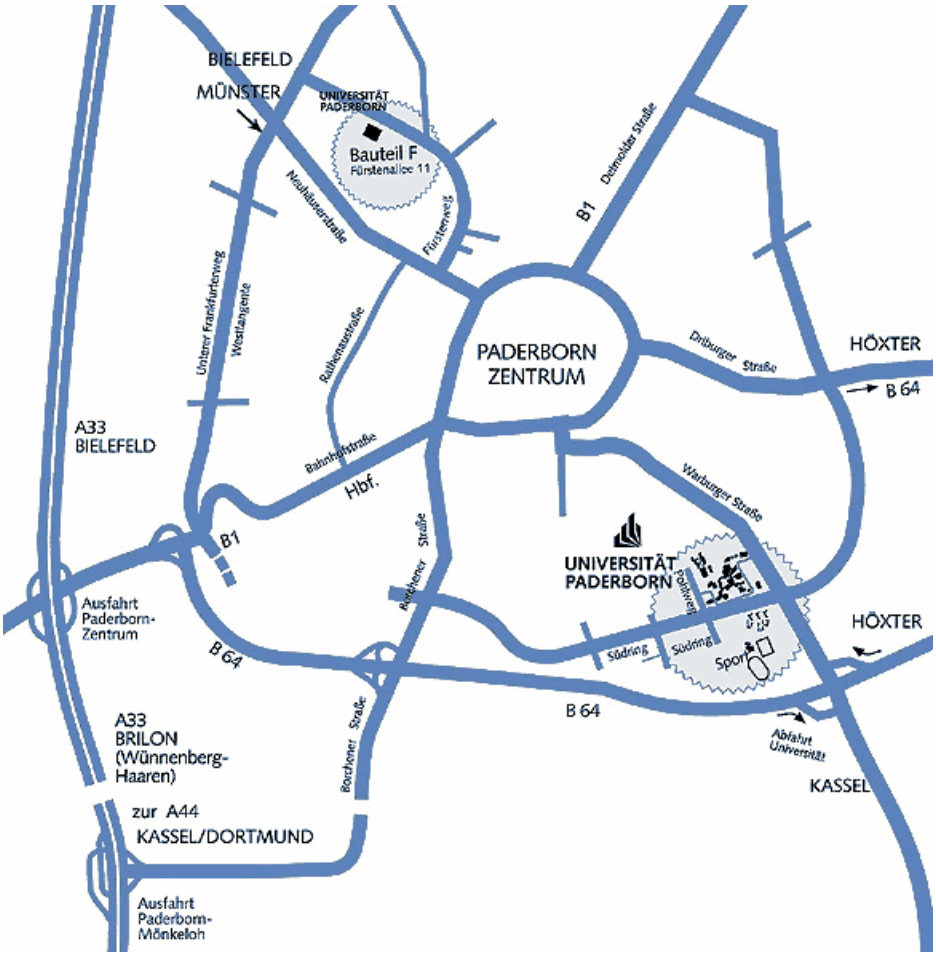
Linie 9	Richtung Kaukenberg jeweils um X.16 Uhr und X.46 Uhr bis Haltestelle „Uni/Südring“
Linie 4	Richtung Dahl jeweils um X.29 Uhr und X.59 Uhr bis Haltestelle „Uni/Südring“
Linie 68	Richtung Universität jeweils um X.12 Uhr und X.42 Uhr bis Haltestelle „Uni/Schöne Aussicht“

Busfahrplan in Paderborn: http://www.padersprinter.de/

Anreise mit dem PKW

Von Norden und Süden: A 33 bis Ausfahrt „Paderborn Zentrum“. Anschließend auf die B 64 Richtung Höxter bis Ausfahrt „Universität“, dann links Richtung Zentrum, geradeaus über die Kreuzung. Nach ca. 300m liegt links die Universität.

Von Osten und Westen: B 1 und B 64 Richtung Paderborn, den Hinweisschildern „Universität“ folgend, bis Abfahrt „Universität“, weiter wie oben.



PLAZ-Forum – Schriftenreihe

A PLAZ-Jahresberichte – Aktivitäten des PLAZ zur Profilierung der Lehrerausbildung

A-01-1996 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1995/1996. Paderborn 1996

A-02-1997 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1996/1997. Paderborn 1997

A-03-1998 BLÖEMKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1997/1998. Paderborn 1998

A-04-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Fünf Jahre Unterstützung und Weiterentwicklung der Lehrerausbildung in Paderborn. Bilanz und Perspektiven des Paderborner Lehrerausbildungszentrums (PLAZ). Paderborn 1999

A-05-2000 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1999/2000. Paderborn 2000

A-06-2001 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Profilierung der Lehrerausbildung – PLAZ-Selbstreport im Rahmen der Lehramtsevaluation an der Universität Paderborn im Jahr 2001. Paderborn 2002

A-07-2002 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 2002. Paderborn 2003

A-08-2003 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 2003. Paderborn 2004

A-09-2004 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 2004. Paderborn 2005

B Lehrerausbildung in der Evaluation

B-01-1996 MÜRMANN, MARTIN: Zur Situation der Lehramtsstudiengänge an der Universität-GH Paderborn. Ergebnisse einer Befragung von Lehramtsstudierenden. Paderborn 1996

B-02-1996 MÜRMANN, MARTIN: Fächerbezogene Auswertungen. Ergänzungen zum Hauptbericht: Zur Situation der Lehramtsstudiengänge an der Universität-GH Paderborn. Paderborn 1996

B-03-1997 MÜRMANN, MARTIN: Das Lehramtsstudium im Urteil von Lehrenden. Ergebnisse einer Befragung von Lehrenden der Universität-Gesamthochschule Paderborn zur Situation der Lehramtsstudiengänge. Paderborn 1997

B-04-1997 MÖLLER, DIRK in Kooperation mit der BIG-Arbeitsgruppe „Neue Medien und Lehramtsstudium“ an der Universität-GH Paderborn: Zwischenbericht zum BIG-Teilprojekt „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Evaluationsergebnisse und Empfehlungen. Paderborn o.J. (1997)

B-05-1998 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Frühjahr 1998: Paderborn 1998

B-06-1998 GALLASCH, ULRIKE in Kooperation mit der BIG-Arbeitsgruppe „Neue Medien und Lehramtsstudium“ an der Universität-Gesamthochschule Paderborn: Zweiter Zwischenbericht zum BIG-Teilprojekt „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Evaluationsergebnisse und Empfehlungen. Paderborn 1998

B-07-1998 TULODZIECKI, GERHARD/GALLASCH, ULRIKE/MOLL, STEFAN: Neue Medien

als Inhalt und Mittel der universitären Lehrerausbildung. Bericht zum BIG-Modellvorhaben „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Paderborn 1998

B-08-1998 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Herbst 1998: Paderborn 1998

B-09-1999 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Herbst 1999: Paderborn 1999

B-10-2000 GRUNDKE, SABINE/KNOKE, SANDRA: Studienbegleitende Prüfungen (Credit-Point-System) im Lehramtsstudiengang Wirtschaftswissenschaft an der Universität Paderborn. Pilotprojekt und Evaluation. Paderborn 2000

B-11-2000 GRUNDKE, SABINE/KNOKE, SANDRA: Studienbegleitende Prüfungen (Credit-Point-System) im Lehramtsstudiengang Wirtschaftswissenschaft an der Universität Paderborn. Pilotprojekt und Evaluation (Zusammenfassung). Paderborn 2000

C Lehrerausbildung und Schule in der Diskussion

C-01-1997 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 1: 1996. Paderborn 1997

C-02-1998 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 2: 1997. Paderborn 1998

C-03-1999 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 3: 1998. Paderborn 1999

C-04-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Positionspapier zur Lehrerausbildung an der Universität Paderborn. Paderborn 2001

C-05-2002 THIERACK, ANKE: Darstellung der konzeptionellen Diskussion um BA-/MA-Abschlüsse in der Lehrerausbildung. Gutachten. Paderborn 2002

C-06-2003 BLOME-DREES, CLAUDIA (Hrsg.): PISA-Studie 2000. Impulse für Schule und Lehrerausbildung aus zwei Blickwinkeln. Paderborn 2003

C-07-2004 WINKEL, JENS (Hrsg.): Text und Technik. Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises Schule & Computer (AK SchuCo). Paderborn 2004

C-08-2004 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN (Hrsg.): Zur Entwicklung von Standards für die Lehrerausbildung (I). Paderborn 2004

C-09-2005 WINKEL, JENS (Hrsg.): Medien und Menschen. Medienphilosophische und medienanthropologische Aspekte der Medienbildung. Paderborn 2005

C-10-2006 HÜBNER, EDWIN/STELZER, ANNEGRET (Hrsg.): Gesunder Lebensraum Schule – Anregungen und Entwicklungsmöglichkeiten –. Paderborn 2006

D Service für Studium, Referendariat und Fortbildung

Allgemeines

D-01-1996 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (HRSG.): Übersicht zum Angebot im WWW für den Bildungssektor. Paderborn 1996

D-02-2000 BECKER, DANIELA: Zur Situation auf dem Lehrerarbeitsmarkt. Prognosen und tatsächliche Entwicklung. Paderborn 2000

Referendariat und Einstellung

D-91-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Informationen zum Vorbereitungsdienst für Lehrämter. 1. Ausgabe 1998

D-92-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Informationen zum Vorbereitungsdienst für Lehrämter. 2. überarbeitete und erweiterte Aus-

gabe 1998

D-93-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Einstellungschancen und -verfahren für Lehrerinnen und Lehrer in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 1. Ausgabe 1998

D-94-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 3. überarbeitete und erweiterte Ausgabe 1999

D-95-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 4. überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2000

D-96-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 5. überarbeitete Ausgabe 2002

D-97-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 6. überarbeitete Ausgabe 2003

D-98-2004 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 7. überarbeitete Ausgabe 2004

Fort- und Weiterbildung

D-82-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“. 8. überarbeite und erweiterte Ausgabe 2006

D-102-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 1. Ausgabe SS 2002

D-103-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 2. Ausgabe WS 2002/2003

D-104-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 3. Ausgabe SS 2003

D-105-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 4. Ausgabe WS 2003/2004

D-106-2004 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 5. Ausgabe SS 2004

D-107-2004 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 6. Ausgabe WS 2004/2005

D-108-2005 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 7. Ausgabe SS 2005

D-109-2005 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 8. Ausgabe WS 2005/2006

D-110-2006 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 9. Ausgabe SS 2006